

Erste Etage.

Engros. Export.



Gebr. Sernan,

gr. Ulrichstraße 52,
Erste Etage.
Detail-Verkauf zu streng festen Engros-Preisen.

Unsere Winter-Collection in Damen- u. Mädchen-Mänteln enthält alle nur erfindenen Neuheiten in Plüsch-, Krümm-, Seil- und Cachemire-Mänteln mit neuesten Arrangements.

Manteletts und Abendmäntel mit Pelz und gesteppten ledernen Futter von 30-150 Mark.
Kinder-Wintermäntel feinsten Auswahl, von 3-36 Mark.

Erste Etage.

Otto Gerlach, Halle a/S., Schmeerstr. 24.

empfiehlt sein Lager von:
Künstlichen Blattplanzen, Jardinieren, Ballblumen, Ballgarnituren, Hutblumen, Federn, Agraffen, Sammet und Bänder, sowie Myrthenkränze in Grün, Gold u. Silber.
NB. Alle künstlichen Blattplanzen, Jardinieren etc. werden wie neu ausgefrücht.

Zur Lutherfeier.

Stearinlichte) a Pack 50 k
Paraffinlichte)

In verschiedenen Packungen
werden prompt und billig gefüllt (Brennzeit 4 1/2 Stunden) in der
Licht- und Seifen-Fabrik von
Gr. Schlamm 10b. **E. Kayser, Gr. Schlamm 10b.**

Zum Schellenen Ober,

Rathhausgasse 16.

Cigarren aus den ersten und leistungsfähigsten Fabriken.
Vorschußweise für Gastwirthe und Restaurateure:
La Clara mit Sumatra pro mille 39 Mark,
Famados) mit 37 1/2
Diana) gebackt 35
Germanica) mit Java 30
Exquisitos) mit Java 29
Britannica) gebackt 27 1/2
Alles in 1/2 Kisten verpackt.
Paul Grimm.

Briquettes,

Oberröblingen und Bitterfelder, sowie Böhmische Salon-Kohle (Marascheiner), Brecksteine, Zwid. Steintofeln, Fördertofeln von Grube "Antonie" in Bitterfeld, Westph. Schmiedetofeln, Pa. Grude-Coaks, Holz etc.
offeriert in Lohr- und einzelnen Fuhrn ab Platz und frei Haus billigst
Otto Pitzschke,
Comptoir und Lager: Berliner Bahnhof vis-à-vis dem neuen Wasserthurm.
Bestellungen für mich nehmen entgegen: C. F. G. Kitzing, Schmeerstraße 43, Witwe Pitzschke, alte Promenade 14b, 7, Schubarth & Geppert, Siebichenstein.

Basler Lebens-Versicher.-Gesellschaft zu Basel.

Gegründet 1864. — Garantiefonds 1882: Mk. 18,000,000.
Übernahme von Lebens-, Aussteuer- und Renten-Versicherungen, Stellung von Beamten-Cautiolen, Hypothek-Darlehen — Prämien billig, ohne Nachschuß-Verbindlichkeit. — Günstige Gewinnbetheiligung der Versicherten.
— Dividende 1882: 15% der Jahresprämie. —
Nähere Auskunft bereitwilligst bei:
G. B. Struve, Hauptagent, der General-Agentur Magdeburg;
Gg. Über u. A. Richter, Agent, **W. Herdt,** Helligkeitsstrasse 1,
sowie bei sämtlichen Vertretern der Gesellschaft.

Gesellschafts-Haus Diemitz.

Samstag und Montag den 11. und 12. November

Kirmess.

Meine Localitäten sind bedeutend erweitert und vergrößert.
Am frühen Morgen von Nachmittag 2 Uhr bis Nachts 2 Uhr beständig die Musik-Orchester, Preis pro Person 20 s., hin und zurück 30 s.
Umgehung an der Reithofen von 20 bis vis-à-vis dem grünen Hof.
Max Hofmann.

Gefängnisverein.

Zu unserer beschleunigten Generalversammlung Dienstag den 12. Nov. Abends 6 Uhr im Hotel „Alte Post“ werden alle, welche sich für die Gefängnisfrage interessieren, freundlich eingeladen.
Halle, den 7. November 1883.
Rapmund, Vorsitzender.

Zum Lutherfest

Empfehle mein
Stadt-Berleib-Schnitt,
schwarze Hölle und Weste,
Winter-Überzieher,
elegant, modern, kostbillig.



Schuh-
waren
jeder Art
die gold. 72 Steinstr. 72.

Tanz-Unterricht im Concerthaus
ertheilt regeln. Jeden Donnerstag v. 8 Uhr Abends und Sonntags von 11 Uhr Nachm. gegen mäßige Honorar. A. F. 20 s., B. Braunsburgerstr. 4. II. NB. Privat-Unterricht an jeder Abendstunde.

Rheinische Stammactien.

Den Umfassen obiger Actien in Preis 4% Conto, der vom 15. Novbr. cr. beginnt, vermittele ich gern u. bitte mir die Stücke recht bald zuzustellen.
Ernst Haassenger.

Achtung!

Vermittlung von Verkäufen, Grundstücken sowie Gütern, hauptsächlich Bäckereien, Gasthöfe u. s. w., auch Verpachtungen von Restaurationen, Wägen u. s. w. werden prompt und gewissenhaft bei billiger Provision ausgeführt.
G. Werner, Halle a/S., Friedrichstraße 44.

Fr. David Söhne

Conditoren, Honigkuchen-,
Chocoladenfabrik.

Ausverkauf.

Gut und Tauschblumen,
Ballblumen,
Kranze und Schließen
empfehle billigst
Wwe. Drebiner, früher Gortig, Rannichstr. 21.

ff. gemahl. Zucker,

2 Pfund 75 Pfg.,
bei 10 Pfd. bedeutend billiger.
**Otto Pallas, Sophienstraße 8,
Paul Pallas, alter Markt 20.**

Pa. Breißeberer

a. Pfd. 30 Pfg.
Pa. Senfgurken
a. Pfd. 40 Pfg.
Pa. Saure Gurken
a. Duz. 4, 5 u. 6 Pfg.
Pa. Magdeburger Saurothl
a. Pfd. 3 Pfg.
Pa. grüne Schnittbohnen
a. Pfd. 25 Pfg. empfiehlt
C. Hennig, gr. Ulrichstr. 54.

Frizher Seedorf

soeben einetroffen bei
R. Musculus,
Friedrichstraße 7.

Kinder-Zwieback,

nach ärztlicher Vorschrift
angefertigt,
empfiehlt in Packen von 25 und 50 s.
Carl Koch,
Serenstraße 1.

Freiche Marthes a. Söllander

Musiken empfing
Wilh. Schubert.
Freichen Elisabeth,
Freiches Schwibid empfing
Wilh. Schubert.
Prima Ultrahauer Cabiar,
Feinsten geräuch. Pfeinlachs,
Feinste Pfeinlachs,
Fingstwalder Gänsebrüste,
Westfälischer Spinaal
empfing
Wilh. Schubert,
gr. Steins u. gr. Ulrichstr. Ecke.

Braunschweiger, Götthar und
Wolpolder Wurstwaren treten ein
und empfiehlt
H. Schönborg, H. Steinstraße.

W. Meyer's Restaurant, Barfüßerstr. 5.



Marktschloss.

Aecht Münchener Bier: Bürgerliches Brauhaus.
Alleiniger Ausschank für Halle.
Küche anerkannt gut, Diner 1.25, im Abonnement 1 Mk.
20 Mark Belohnung
Denjenigen, welche die Diebe nachweisen, welche uns Betrüger von unserm Lagerplatz, Reichenstraße, gekohleten haben.
R. Wolf & Co.

Anfertigung u. Reparaturen von Polsterwaren

in geschmackvoller Ausführung zu billigen Preisen
Rannichstraße 23, part. I.

Wer erhebt Einzel-Taxenunterricht?

Offerten mit Preisangebots ab M. 13 an die Exp. d. Bg.
Von einem Lehrer, der sich in Mathematik und Naturwissenschaften zum Mittelschulexamen vorbereitet hat, wird sowohl in diesen Fächern, als auch im kaufm. Rechnen Privatunterricht erteilt.
Zu erfragen in der Exp. d. Bg. (188)

Eine in Musik ausgebildete Lehrerin

wünscht nach einer Klavierstunden zu geben.
Wühlf. 24, 2 Treppen.
Eine Glasspäterin li. noch Beschäft. die letzten Tage. Zuerst gr. Steinstr. 32, IV.

Garten-Anlagen und Wein-schneiden

werden noch angenommen und sachgemäß ausgeführt.
G. Stolze, Gütchenstraße 1.

Handwagen,

gut erhalten u. leicht, zu kaufen gesucht.
Off. unter R. 18 an die Exp. d. Bg.
Schöner Herrenreißbittsch zu verkaufen
Dürumstr. 2, I. c.
Gebrauch. Herren-Reisbittsch, Betten, Wäsche, Uhren, Möbel u. s. w. lauit
Fr. Noack, Geißstraße 46.

Stadt Magdeburg,

Marinsgasse 10,
empfiehlt fröhlichen Mittagsstich von 12-2 Uhr. **L. Schönemann.**

Pressler's Berg.

Comabend humor. Abend-Unterhaltung von Herrn Tränmer.
Morgen Comabend
Schlachtfest,
worauf ergebenst einladet
Fr. Ackermann, Martinsgasse 12.

Schiepe's Restauration.

Freitag **Saaten-Ausflugeln.**
Turnverein Urania.
Mittwoch und Comabend, Abends 8-9 Uhr
Freitag 8-9 Uhr
in der Stadt. Turnhalle am Hopfplatz.
Der Vorstand.

Kaufmännischer Turnverein

Zurue
Mittwoch u. Comabend
Abends von 9 Uhr an in der Stadtlichen Turnhalle.
Ein geräumiges Vereinszimmer ist noch auf einige Tage in der Woche zu vergeben.
Für ff. Bier und gute Speisen ist gekost.
G. Zunkel's Restaurant,
Beruburgerstraße 36.

Die Volkstüde

besteht sich große Theaterstraße 9.
Hallen, ganze Partie 25, halbe 15 s., (am Tage der Demung zu entmen), ebenfalls selbst und bei Neumann, Geißstraße Nr. 3. Anweisungen an garzen und halben Bornonen sind nur bei E. Schach, große Ulrichstraße Nr. 24 zu haben.

Bauer's Brauerei.

Freitag Abends Pöfelfestchen, Dumles und helles Bier vorzüglich.
Fritz Traeger.

Stadt London, Halle a/S.

Gute Freitag **Schlachtfest,**
worauf ergebenst einladet
J. Hoffmann.

Gasthof zum Deutschen Haus.

Freitag den 9. November
Ertes großes Schlachtfest.
Wenn Friedrich ringsum lungemacht
An seine Fremde alle
"Kommt, Kommt! Ich hab' zwei Schweine geschlacht",
Die zwei besten aus dem Stalle".
Wenn Geber denkt an vorg's Jahr
Wo nicht die Brust alleit
Und alles, was dazu gehört
Wird delikt und fein.
L. Friedrich.

Restaurant Kyffhäuser,

gr. Wallstraße 1
ist noch ein großes Gesellschaftszimmer mit Piano frei, auch halbes helles Comabend, Sonntag und Montag gebräut und bittet um Besuch
Otto.

Freitag den 9. Novbr.

lobet zum
Schlachtfest
worauf ergebenst ein
Fr. Dönnau.

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 9. November, Früh 10 Uhr, Generalprobe in der Marktkirche. Freier Zutritt haben nur mitglieder Mitglieder und Gäste. Billets a Mark und zu haben bei Herrn Kestler und Herrn Arnold neben der Kirche.
Der Vorstand.

Verein ehemal. 12. Husaren

für Halle a/S. und Umgegend.
Die Kameraden treten Sonntag Mittags punkt 12 Uhr bei Hermann Lier, Frankstr. 5 an, NB. nach 4 1/2 Uhr.
Anzug: möglichst schwarzer Anzug, hoher Hut, weiße Handschuhe.
Abends 8 Uhr gemütliches Beisammeln bei Herrn L. Lösser, "Maille." Der Vorstand,
S. A. Liefeld, Vorsitzender.

Zimmer-Gewert Halle a/S.

Zimmerleute, und Tischlermeister werden erbeten, sich am Sonntag zum Lutherfestzuge zu betheiligen. Verammlungort unter Heu bergs, Vormittags 11 Uhr. Der Vorstand ihre werthe Beethiligung zu gelagt haben, so wird auch allseitige Beethiligung von Gesellen und Lehrlingen gewünscht. Rosenkreuz.
Der Vorstand.

Schützen-Vereinigung

heute Abend 8 Uhr Neumarkt Schießgarten. **Sehr. Unteroffizier.**
Das Maurer- u. Zimmergewert im Schloßstr. tritt Sonntag Mittag 1 Uhr zum Anzuge zum Lutherfest an. Gleichfalls ist Freitag Abend 8 Uhr Verammlung im Mohr. D. Vort.

Artillerie.

Die Kameraden treten Sonntag Mittag punkt 12 Uhr an 1886er Denkmahl an der alten Promenade an.
Der Vorstand.
Die Böttchermeister, welche am Lutherfestzuge theilnehmen, versammeln sich 10 1/2 Uhr beim Meister Schwarz, Wühlf. 9.
Die Gesangsprobe der Choräle, welche beim Lutherfestzuge an dem Markte gesungen werden sollen, findet Sonntag Abend 8 Uhr im unteren Saale des Landstättchenbundes statt.
S. A. Franke.